## AP 11: Generisches HashSet mit maximaler Anzahl von Elementen

Im folgenden soll schrittweise eine Klasse zur Speicherung von mehreren unterschiedlichen Elementen erstellt werden, jedoch soll es eine maximale Anzahl von Elementen geben. Um diese Klasse für verschiedenste Elementtypen nutzen zu können, soll diese Klasse generisch sein.

In Java gibt es dafür die Klasse HashSet, jedoch kann mit dieser Klasse keine maximale Anzahl von Elementen festgelegt werden. Trotzdem kann diese Klasse für die Entwicklung einer solchen Speicherstruktur verwendet werden.

- (a) Informieren Sie sich zunächst über die Klasse HashSet in Java. Sammeln Sie die Methoden dieser Klasse, durch die die Anzahl der Elemente verändert werden kann. Beachten Sie dabei auch die Parameter und den Rückgabewert dieser Methoden.
- (b) Implementieren Sie nun in der Vorlage im src-Ordner eine generische Klasse SpecialHashSet, die von der Klasse HashSet abgeleitet ist. Den Ordner test, sowie die Klasse Person müssen sie erst in der letzten Aufgabe berücksichtigen. Überlegen Sie sich, welche Methoden aus Aufgabe (a) überschrieben werden müssen, so dass nur eine maximale Anzahl von Elementen abgespeichert werden kann. Erstellen Sie außerdem einen passenden Konstruktor, in dem die maximale Anzahl übergeben wird. Sie benötigen für die Aufgabe eine Instanzvariable maximaleAnzahl. Hinweis: Denken Sie an das Schlüsselwort super, die for-each-Schleife ist für diese Methoden sinnvoll.
- (c) Implementieren Sie nun die zwei Methoden
  SpecialHashSet<T> durchschnitt (SpecialHashSet<T> menge) und
  SpecialHashSet<T> vereinigung (SpecialHashSet<T> menge), die jeweils den Durchschnitt bzw. Vereinigung der aktuellen Menge und der übergebenen
  Menge berechnet und dieses Ergebnis zurückgibt. Bei dem Ergebnis soll der Attributswert von maximaleAnzahl mit der Anzahl der Elementen übereinstimmen.
- (d) Sie finden in der Vorlage ebenfalls eine Klasse Person. Diese Klasse wurde erstellt, um unter anderem ihre Implementierung zu testen. Einen kleinen Test finden Sie in der Vorlage im Ordner test. Im Folgenden soll gelten: Zwei Personen sind gleich, wenn sie den selben Vor- bzw. Nachnamen besitzen.

  Führen Sie diesen Test aus. Dabei sollte der Test noMoreElementsThanMaximum keinen Fehler werfen (falls doch, haben Sie einen Fehler in ihrer Implementierung), der Test noDuplicatePeronsInSet hingegen schon. Finden Sie heraus, warum dieser Test einen Fehler wirft und beheben sie diesen.